



# Gemeindeinfo: Eschentriebsterben

Das Eschentriebsterben, auch bekannt als Eschenwelke, ist eine Baumkrankheit, die durch einen aus Ostasien stammenden Pilz verursacht wird. Der infektiöse Krankheitserreger wurde Anfang der 1990er-Jahre mit Pflanzenmaterial nach Europa eingeschleppt, wo er sich epidemisch ausgebreitet hat. In der Schweiz wurde der Pilz erstmals 2008 an Eschen im Kanton Basel festgestellt. Seit 2015 ist er in der gesamten Schweiz nachgewiesen.

Bei abgestorbenen Bäumen zersetzt sich die Holzstruktur sehr schnell. Die Folge ist, dass die Bäume innert kürzester Zeit umfallen können. Dies birgt eine Gefahr für Personen und Sachgüter.



Ausrichtung der Krone, Absterben der Triebe und ganzer Bäume

Infektion am Stammfuss

## Gefährdung von Gemeindestrassen durch Bäume

- **Strasseneigentümer** und **Waldeigentümer** sind verantwortlich für das Erkennen einer Gefahr. Sie können haftbar werden, falls ein Schaden durch umstürzende Bäume oder herabfallende Äste entsteht. Gegenüber geschädigten Personen haften Strasseneigentümer und Waldeigentümer solidarisch.
- **Strasseneigentümer** und **Waldeigentümer** haben das Zumutbare zu unternehmen, um Gefahren rechtzeitig zu erkennen.
- Die **Waldeigentümer** haben innert gemessener Frist für die Beseitigung einer Gefahr zu sorgen. Sie tragen die entsprechenden Kosten.

Gesetzliche Grundlagen: Strassengesetz (SG, BSG 732.11) Art. 67, 73, 74, 84, 93. Strassenverordnung (SV, BSG 732.111.1) Art. 51

## Arbeitssicherheit

Beim Fällen ist äusserste Vorsicht geboten. Die Zellstruktur des Holzes ist zerstört, d.h. die Fasern führen nicht, sondern brechen!

- Fällmethode mit Keil und Stockpressen ist **NICHT** empfehlenswert!
- Bei Bedarf **mit Seilzug** den Baum umziehen!
- **Vor** dem Fällvorgang ist die Gefahrenzone im **Kronenbereich zu verlassen!**

**Infos & Fragen:** [www.gemeinde-grindelwald.ch](http://www.gemeinde-grindelwald.ch) -> Forst

Johann Brawand, Stv. Werkhof 079 515 90 14 / Beat Hofer, Revierförster 079 311 84 10

Informationen und Flyer zur Erkennung und Bekämpfung **der schädlichen Pflanzen** auf der Webseite der Einwohnergemeinde Grindelwald unter Thema Forst.